



ELTERNKREIS WIEN

Verein zur Förderung der Selbsthilfe für
Angehörige von Suchtkranken

KONTAKT: A – 1220 Wien, Späthgasse 6/2
T/F.:(+43 1) 282 36 94 Mobil: 0676 366 0324

ZVR-ZAHL 013425810

E-Mail: info@elternkreis.at

Homepage: www.elternkreis.at

JAHRESBERICHT 2021/2022

zur 27. Mitgliederversammlung, am 19.01.2022 über ZOOM.

Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag von unverändert jährlich 12,00 Euro pro Person, ist ein wesentlicher Teil unserer Einnahmen. **Wir möchten uns sehr herzlich bei jenen Mitgliedern bedanken, die ihren Mitgliedsbeitrag für 2022 bereits überwiesen haben. Auch für die überwiesenen Spenden möchten wir uns sehr herzlich bedanken.** Wer seine Mitgliedschaft beenden möchte wird ersucht, uns davon entweder schriftlich, telefonisch oder per E-Mail zu verständigen. 3 neue Mitglieder sind 2021 beigetreten. Ein Mitglied ist verstorben. Zwei wurden gestrichen, da kein Beitrag bezahlt wurde. Derzeit hat der Verein 79 Mitglieder. Wir ersuchen wieder neue Mitglieder im Bekannten- und/oder Verwandtenkreis zu werben.

Vereinsbericht

Bei der Sitzung des Vereinsvorstandes am 04.08.2021 wurde beschlossen, Frau Heidi Amon als zweite Rechnungsprüferin in den Vorstand aufzunehmen.

Am 03.11.2021, wurde die 26. Mitgliederversammlung festgesetzt. Diese wird wegen der Corona Krise für den 19.01.2022 über ZOOM stattfinden. Es wurde wieder beschlossen, dass in den Sommermonaten Juli, August 2022, wenn es möglich ist, nur ein Elternkreisabend stattfindet. Wegen der Corona Krise 2021, konnten nur 4 Elternkreisabende in Präsenz stattfinden. Bei der Briefwahl 2021 mit Rückantwortkuvert an alle Mitglieder, wurden bis 27.01.2021 insgesamt 45 Wahlvorschläge ohne Streichung rückgesendet. Folgender Vereinsvorstand wurde daher für die Funktionsperiode 2021 und 2022 gewählt.

Josef Rohaczek, Obmann, Silvia Köstner, Obfrau-Stellvertreterin, Hermine Rohaczek, Schriftführerin, Walter Strommer, Schriftführer-Stellvertreter, Susanne Lindtner, Kassierin, Hannelore Nahodil, Kassierin-Stellvertreterin. Franz Krystl, Rechnungsprüfer.

Mit 27.01.2021 wurden 45 gültige Wahlzettel zurückgesendet. Der Wahlvorschlag wurde ohne Gegenstimme mit Unterschrift bestätigt.

Die Website des Vereines wird durch unser Mitglied, Herrn Rudolf Rohaczek betreut.

Spenden von der Bundesarbeitskammer

Von der Präsidentin der AK, Frau Renate Anderl wurden wir am 10.8.2021 schriftlich informiert, dass wir eine Spende in Höhe von € 518,54 erhalten. Eine weitere schriftliche Verständigung der AK haben wir am 04.11.2021 mit einer Spendenzusage von € 700,- erhalten. Dankschreiben wurden gesendet.

Mitgliederinformationen ab 2022 nur mehr über E-Mail an die Mitglieder!

An alle Mitglieder wurden die Mitgliederinformationen Nr. 76 (April 2021), sowie Nr. 77 (Dezember 2021) mit der Post versendet. Wie in der Mitgliederinformation Nr. 77 im Dezember 2021 angekündigt, erfolgt in Zukunft die Mitgliederinformation nur mehr über E-

Mail an die Mitglieder. Nur die Zusendung des Zahlscheines für die Überweisung des Mitgliedsbeitrages im Dezember bleibt aufrecht.

Gedenken am 26. Juni an alle Drogenopfer!

Seit 1997 gedenkt der Elternkreis Wien alljährlich am Internationalen Tag gegen Drogenmissbrauch und unerlaubten Suchtstoffverkehr am 26. Juni, an die 5883 Drogenopfer, die von 1968 bis 2019 in Österreich verstarben. Daher gedachten wir wieder beim Denkmal „Baum der Hoffnung“ vor der UNO-City mit einer Kerzenentzündung an alle weltweiten Drogenopfer.

Bericht über die Selbsthilfegruppe 2021

Im Berichtszeitraum 2021 fanden wegen der Corona Krise nur 4 Selbsthilfegruppenabende in Präsenz statt. 17 Termine wurden über ZOOM abgehalten. Leider konnte auch 2021 keine Weihnachtsfeier stattfinden. Insgesamt haben 152 Personen an den Abenden teilgenommen. 2 Personen sind zu Erstkontaktgesprächen zu den Gruppentreffen in Präsenz gekommen. 2021 wurden 10 Anrufe und 11 Anfragen über E-Mail von besorgten Angehörigen dokumentiert. Seit Jänner 2021 wird unser Selbsthilfeangebot je nach Pandemie - Vorgabe über Internet angeboten.

Gedenktafel wurde beim Denkmal - Betreuung „Baum der Hoffnung“ montiert!

Bei unserem Denkmal „Baum der Hoffnung“ in 1220 Wien, Muhammad-Asad-Platz, wurde am 15. September 2021 eine neue Gedenktafel von der Fa. Stempel & Schilder-Werkstatt montiert. Es wird ständig wegen eventueller Beschädigungen kontrolliert. Eine gärtnerische Pflege wurde durch Herrn Florian Binder und dem Obmann im März und Juni 2021 durchgeführt. Das Denkmal wurde am 27. Juni 2011 feierlich enthüllt.

Förderung durch die Selbsthilfe-Unterstützungsstelle SUS Wien, Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH – WiG.

Für die Förderperiode vom 01.01.2021 bis 31.12.2021, haben wir über Antrag gemäß den spezifischen Förderrichtlinien für „medizinische Selbsthilfegruppen“, einen Förderbeitrag von € **1.100,00** erhalten. Die Abrechnung erfolgt derzeit. Für 2022 haben wir um keine Förderung angesucht.

Mitgliedschaft beim Vienna NG Committee On Drugs und ECOSOC Status erwirkt!

Auch 2021 waren wir beim VNGOC Mitglied. Die Mitgliedschaft wurde auch wieder für 2022 am 16.01.2022 beantragt. Mit 21.12.2021 wurden wir verständigt, dass dem Elternkreis Wien der ECOSOC Status zuerkannt wurde. Somit wurde dem Verein ein beratender Status zuerkannt.

25 Jahre Elternkreis Wien

Am 10. April 1996 fand die Gründungsversammlung des Vereines statt. Daher begehen wir 2021 unser 25-jähriges Bestehen. Wegen der Corona Krise haben wir noch keinen Termin für eine Feier festgelegt. Sollte in den nächsten Monaten wieder ein Treffen möglich sein, wird darüber in der nächsten Mitgliederinformation berichtet.

Wien, 19. Jänner 2022

Hermine Rohaczek, e.h. Schriftführung

Josef Rohaczek, e.h. Obmann